

CURRICULUM VITAE

HR PROF. Mag. Markus Stumpf, MSc

Markus Stumpf (1969): Wissenschaftlicher Bibliothekar, Historiker und Provenienzforscher
Identifizier: [ORCID iD](#), [DNB](#), [U:cris](#)

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

Bibliothekswissenschaft, Bibliotheksgeschichte, NS-Provenienzforschung, Österreichische Zeitgeschichte, Wissenschaftsgeschichte, Digital Humanities und Library Publishing

TÄTIGKEITSBEREICHE (AUSWAHL)

- Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Forschungsprojekts „[Die Technische Hochschule Dresden im Nationalsozialismus](#)“ seit 2023
- Gastforscher am [Institut für Zeitgeschichte](#) seit 1. April 2019
- Lehrbeauftragter am Institut für Zeitgeschichte und im ULG [Library and Information Studies](#)
- Leiter der [Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte](#)
- Leiter der [NS-Provenienzforschung der Universitätsbibliothek Wien](#)
- Ausstellungskurator
- Initiator und Mitherausgeber der wissenschaftlichen Schriftenreihe [Bibliothek im Kontext](#) (BiK) in der Vienna University Press / V&R (peer reviewed, open access)
- Mitherausgeber der Schriftenreihe [Schriften der Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare](#) (VÖB) bei Graz Universität Library Publishing (peer reviewed, open access)
- Vorstandsmitglied der [Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare](#) (VÖB), seit 2009
- Mitglied der [Österreichischen Gesellschaft für Zeitgeschichte](#) (ÖGZ), seit 2012
- Mitglied der [Kommission für Provenienzforschung](#) beim Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport
- Mitglied und Mitbegründer der VÖB-[Kommission NS-Provenienzforschung](#), seit 2008 (Vorsitzender 2009–2014)
- Mitglied des Arbeitskreises Provenienzforschung und Restitution – Bibliotheken im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (DBV), seit 2014
- Mitglied des Program Advisory Boards /Jubiläumsbeirat – 650 Jahre Universität Wien 2015 (2013–2015)

EHRUNGEN

4/2021 Verleihung des Berufstitels „Professor“ mit Entschließung des Bundespräsidenten durch den Wissenschaftsminister

WISSENSCHAFTLICHE TAGUNGEN (KONZEPTION UND ORGANISATION)

- 2019 Enquete „*Nationalsozialismus Digital. Die Verantwortung von Bibliotheken, Archiven und Museen sowie Forschungseinrichtungen und Medien im Umgang mit der NS-Zeit im Netz*“, 27.–29. November 2019. Österreichische Nationalbibliothek und Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien. Konzeption und Organisation: Markus Stumpf, Hans Petschar und Oliver Rathkolb
- 2017 Internationale Tagung „*Treuhänderische Übernahme und Verwahrung – international und interdisziplinär betrachtet*“, Univ. Wien, 2.–4. Mai 2017, Konzeption und Organisation: Markus Stumpf, Olivia Kaiser und Christina Köstner-Pemsel

- 2013 Symposium „*Guido Adlers Erbe. Restitution und Erinnerung an der Universität Wien*“, 14. Mai 2013, Univ. Wien, Konzeption und Organisation: Markus Stumpf, Oliver Rathkolb u. Herbert Posch
- 2008 Internationale Tagung *Bibliotheken in der NS-Zeit. Provenienzforschung und Bibliotheksgeschichte*“ (25.–27. März 2008), veranstaltet von der Universitätsbibliothek Wien und der Wienbibliothek im Rathaus mit begleitenden Ausstellungen (25.3.–24.5.2008); Konzeption und Organisation: Markus Stumpf, Stefan Alker, Christina Köstner und Christian Mertens.

FORSCHUNGS- UND ERSCHLIEBUNGSPROJEKTE (AUSWAHL)

- 2020 *Austro-Dok online*. Gem. m. Oliver Rathkolb. Gefördert von der Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät der Universität Wien. <https://www.austrodok.at/>
- 2019–2023 *Mediathek Zeitgeschichte online*. URL: <https://mediathek-zeitgeschichte.univie.ac.at/> (Digitalisierung der AV-Bestände der FB Zeitgeschichte und Einbringung in das digitale Repositorium der Univ. Wien (Phaidra), Mitarbeiter: Marc Drews)
- 2019–2021 *Erfassung und Auswertung der Presseberichte über und von Baldur von Schirach als Gauleiter und Reichsstatthalter von Wien im „Gaupresse“-Archiv Wien*. Gefördert vom Bundeskanzleramt, GZ BKA-KU16.616/0143-II/4/2019, Laufzeit 12/2019–06/2021 (Verein zur wissenschaftlichen Aufarbeitung der Zeitgeschichte)
- 2013–2019 *Erschließung der Videosammlung Stadtkino und Veröffentlichung der Ergebnisse*, vgl. *Findbuch zur Videosammlung Stadtkino an der Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte*. Hrsg. v. Günter Bräuhöfer und Markus Stumpf, DOI: <https://doi.org/10.25365/phaidra.109>
- 2015–2018 *Erschließung und Digitalisierung des Bürckel-Bestands des „Gaupresse“-Archivs Wien an der Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte der Universität Wien und Integration in die Forschungsplattform „Gaupresse“-Archiv*. (Projekt gem. mit Oliver Rathkolb, gefördert vom Zukunftsfonds der Republik Österreich, Laufzeit 2015–2018), URL: <https://www.ns-pressearchiv.at/>
- 2015–2017 *Index-Datenbank Austro-Dok*. Projektleitung Markus Stumpf, Mitarbeit: Günter Bräuhöfer gefördert von der Bruno Kreisky Stiftung für Verdienste um die Menschenrechte (Laufzeit 2015 –Juli 2017).
- 2011–2015 *Erschließung – Erforschung – Publikation des „Gaupresse“-Archivs* (Projekt PII-0930 gem. mit Oliver Rathkolb, gefördert vom Zukunftsfonds der Republik Österreich und Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus, 10/2011–2015).
- 2010– Leitung der NS-Provenienzforschung an der DLE Bibliotheks- und Archivwesen der Universität Wien mit zahlreiche Einzelprojekte aus den Bereichen: Bibliotheken, Archiven und Sammlungen, vgl. <https://bibliothek.univie.ac.at/provenienzforschung.html>
- 2006–2010 *Provenienzforschung in den Fachbereichs- und Institutsbibliotheken der Universität Wien*, Projektleitung Markus Stumpf (Universität Wien, 5/2006–7/2010).
- 2004–2006 *Provenienzforschung an der Fachbereichsbibliothek Europäische Ethnologie der Universität Wien*, Projektleitung Markus Stumpf, Auftraggeber UB Wien, Laufzeit: 2004–2006.
- 2000–2005 *Lateinamerika als Forschungsfeld. Österreichische Hochschulschriften 1970–2002/2003*, Österreichisches Lateinamerika-Institut (gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Laufzeit: 2000–2005).
- 1999–2000 *Österreichisches Lateinamerika-ForscherInnen-Verzeichnis*, Österreichisches Lateinamerika-Institut (gefördert vom Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr, Laufzeit: 1999–2000)